

## **Unwetterchaos und Notfälle: Berichte aus Verden und Osterholz**

Unwetter fordert Bäume, Radfahrer verletzt, Kochtopf brennt und Raubversuch endet mit Festnahme. Wichtige Ereignisse im Landkreis Verden.

Unwetter ereignen sich oft unverhofft, und die jüngsten Vorfälle im Landkreis Verden sind ein eindrucksvolles Beispiel dafür, wie Naturkräfte plötzliche und gefährliche Situationen hervorrufen können. In Langwedel und Achim sorgten intensive Regenfälle am Mittwoch für mehrere umgestürzte Bäume, die den Straßenverkehr erheblich beeinträchtigten. Die Situation war besonders prekär auf der A27, wo gegen 18 Uhr Bäume auf die Fahrbahn fielen und die Autobahn vorübergehend gesperrt werden musste.

Die Engpässe sorgten schnell für lange Staus, während die Feuerwehr und Polizei vor Ort die Gefahrenstellen absicherten und beseitigten. Obwohl es zu erheblichen Verkehrsbehinderungen kam, wurde glücklicherweise keiner der Verkehrsteilnehmer verletzt. Ein Baum riss gegen 20 Uhr auch in Achim einen Teil ab und beschädigte geparkte Autos, was das Schadensausmaß noch einmal verdeutlicht.

### **Weitere Zwischenfälle am Mittwoch**

Am selben Tag ereigneten sich auch mehrere Unfälle, die die Polizei in Verden und Umgebung auf den Plan riefen. Gegen 12:30 Uhr kam es auf der Uphuser Heerstraße zu einem Zusammenstoß zwischen zwei Fahrzeugen. Ein 47-jähriger Fahrer war an einer Ampel zum Stehen gekommen, als ihm das

Bremspedal verrutschte und sein VW gegen einen estacionierten Mercedes rammte. Die Beifahrerin des Mercedes erlitt dabei leichte Verletzungen, während der Sachschaden minimal blieb.

Ein weiterer Vorfall ereignete sich in der Bremer Straße, als ein 29-jähriger Radfahrer bei einem Abbiegeunfall leicht verletzt wurde. Eine Mercedes-Fahrerin hatte den jungen Mann übersehen, der gerade auf die Straße wechseln wollte. Der Unfall führte zu einem Sachschaden von etwa 750 Euro, wobei der Radfahrer glücklicherweise ohne schwerwiegende Blessuren davonkam.

## **Brände und Vorfälle in der Region**

Die Sicherheitskräfte mussten auch zu einem Einsatz im Köhmesweg ausrücken, wo gegen 20:10 Uhr ein Kochtopf in Brand geriet. Die Bewohner konnten das brennende Kochgeschirr noch nach draußen bringen, bevor die Feuerwehr eintraf und die Flammen löschte. Zwei Anwohner atmeten dabei Rauch ein, wurden jedoch vorsorglich vom Rettungsdienst behandelt und blieben unverletzt.

Im Landkreis Osterholz wurde gegen 21 Uhr ein versuchter Raubüberfall gemeldet. Ein 34-jähriger Mann versuchte, eine Tankstelle in der Ritterhuder Straße auszurauben und bedrohte den Angestellten mit einem Messer. Glücklicherweise gelang es zwei Zeugen, den Täter bis zum Eintreffen der Polizei in den Verkaufsräumen festzuhalten. Dies zeigt einmal mehr, wie wichtig die Wachsamkeit der Bürger in solchen kritischen Zeiten ist.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**